ANLAGE B3 - INDIKATIONSKATALOG FÜR DEN NOTARZTEINSATZ

gem. Thüringer Landesrettungsdienstplan vom 01.05.2023

a) Ereignisbezogene Notarztindikation

Anhalt für Verletzungen mit einhergehender vitaler Bedrohung von Bewusstsein, Atmung, Herz-Kreislauf oder mit neurologischen Störungen oder erheblicher Unfallmechanismus, z. B. bei

- Sturz aus großer Höhe (> 3 m) - bei Kindern auch darunter
- Einklemmung oder Verschüttung
- Überrolltrauma
- Hochrasanztrauma / Hochgeschwindigkeitstrauma
- Fußgänger-/ Zweiradkollision
- Ejektion oder Tod eines Insassen
- penetrierende Verletzung an Kopf, Hals, Thorax, Abdomen
- Verletzung nach Waffengebrauch
- Unfall mit Kindern und Hinweis auf schwere Verletzungen

- Brand / starke Rauchentwicklung mit Hinweis auf Personenschaden
- schwere thermische Schädigung/ Explosion/ Verpuffung /Verätzung / Strahlenunfall
- Strom-/ Blitzunfall mit einer Vitalbedrohung
- Ertrinkungs-, Tauch/Dekompressions- oder Eisunfall
- Entgleisung der Körpertemperatur mit einer Vitalbedrohung / starke Hypo- und Hyperthermie
- Intoxikation mit einer Vitalbedrohung
- psychiatrischer Zustand mit akuter Selbst- oder Fremdgefährdung, Suizid oder Suizidversuch
- einsetzende Geburt (Wehenabstand < 3 Min.) oder stattgefundene Geburt, unmittelbar bevorstehende Risikogeburt
- starke vaginale Blutung in der Schwangerschaft
- Unfälle mit mehreren Verletzten (MANV), Erkrankte (MANE) oder CBRN-Lagen
- manifeste oder drohende Gefährdung von Menschenleben (LEL)

b) Zustandsbezogene Notarztindikation *(s.a. Leitalgorithmus L5)*

Bewusstsein – zentrales Nervensystem	schwere Bewusstseinsstörungen mit fehlender Reaktion auf Ansprechen oder Rütteln akuter Verwirrtheitszustand anhaltender oder wiederholter Krampfanfall akut einsetzender starker Kopfschmerz mit Begleitsymptomatik (1)
Atmung	Atemstillstand oder Schnappatmung Schwere Atmung mit Unfähigkeit, im ganzen Satz zu sprechen Schwere Atmung mit brodelndem oder pfeifendem Atemgeräusch Aspiration mit Atemnot
Herz-Kreislauf	schwerer akut einsetzender oder anhaltender Brustschmerz mit (2) andauernder (über 5 min) oder mehrfacher Kollaps Herzrhythmusstörung mit (2) Herzschrittmacherstörung mit (2) wiederholte Auslösungen des automatischen implantierbaren Kardioverters/ Defibrillators leblose Person / Verdacht auf Reanimation (3) Bluthochdruck mit Begleitsymptomatik (4) Unstillbare Blutung mit hohem Blutverlust oder spritzende (arterielle) Blutung
Sonstige Störungen mit Wirkung auf die Vitalfunktionen	Starke / stärkste Schmerzzustände Schwere Verletzung Allergische Reaktionen mit generalisierten Symptomen oder bekannte schwere Anaphylaxie

(1) begleitet mit akut einsetzender Nackensteifigkeit, Erbrechen oder Sehstörungen
(2) begleitet mit Synkope / Bewusstseinstrübung, Angina Pectoris-Symptomatik, akuten Insuffizienzzeichen oder Schock
(3) ohne sichere Todeszeichen bzw. Exitusmeldung aus Pflegeheim / medizinischer Einrichtung
(4) begleitet mit akut einsetzenden Sehstörungen, Kopfschmerzen oder Luftnot

c) Zustände und Symptome mit primär notwendigem Notarzteinsatz *(s.a. Leitalgorithmus L3)*

- Reanimation, schwere Kreislaufinsuffizienz
- Bewusstlosigkeit (Koma)
- ST-Hebungsinfarkt (STEMI)
- Krampfanfall (Status epilepticus oder nicht bekannte Epilepsie)
- schwere Atemnot, Zyanose, Ateminsuffizienz
- Polytrauma, Hochrasanz-Trauma
- pädiatrischer Notfall (< 16 Jahre)
- Indikation nach dem Thüringer Gesetz zur Hilfe und Unterbringung psychisch kranker Menschen (ThürPsychKG) oder psychiatrischer Notfall mit Minderjährigen
- schwere Unfälle (Verkehrsunfall, Betriebsunfall, Eiseinbruch, eingeklemmte Person u. ä.)
- Brände/Feuer mit Personenschaden
- besondere Einsatzlagen (Geiselnahme, Amoklage u. ä.)
- alle akut lebensbedrohenden Notfälle

d) Zustände und Symptome ohne primär notwendige Notarztindikation

- stattgehabter einmaliger Krampfanfall des Erwachsenen (Epilepsie bekannt)
- Schlaganfall (ohne erkennbarer vitaler Bedrohung)
- kurzdauernder Bewusstseinsverlust mit schneller Re-Orientierung (Orthostase)
- Alkoholintoxikation mit Somnolenz (Reaktion auf Ansprache /Schmerzreiz)
- isolierte Hypoglykämie bei bekanntem insulinpflichtigen Diabetes mellitus
- isolierte arterielle Hypertonie/ hypertone Krise
- Kreislaufbeschwerden: Rhythmusstörungen ohne gefährdende Begleitsymptome wie Thoraxschmerzen, Atemnot oder Bewusstseinsstörung
- Atembeschwerden: bereits über eine längere Zeit bestehend und keine ausgeprägte oder akut zunehmende Atemnot oder Zyanose zeigend
- Schmerzzustand (Numerische Rating-Skala < 4), fehlende Akuität oder vitale Gefährdung, typische Lokalisation und geringer Schmerzgrad (z. B. chronische Kopfschmerzen
- Rückenschmerzen, Bauchschmerzen, wie z. B. Regelblutung
- isolierte Hyperventilation / Hyperventilationstetanie
- Kopfschmerzen (ohne Akuität oder erkennbarer vitaler Bedrohung)
- Erregungszustand ohne Selbst- und/oder Fremdgefährdung
- Unfälle ohne Hinweise auf schwere Verletzungen
- isolierte Amputation von Finger/Zehengliedern
- Stromunfall (Niederspannungsunfälle) ohne erkennbare vitale Bedrohung
- Sturz aus Stand, Sitz oder Bett in Pflegeeinrichtungen ohne neu aufgetretener Bewusstseinsstörung
- Verbrennung 1° und 11° < 20 % Körperoberfläche (Gesicht nicht betroffen)